

Gebrauchsanleitung / Aufstellhinweise S-Trap

S-TRAP

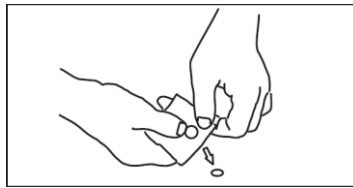
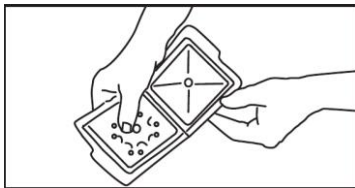
Professionelle Falle zur Überwachung durch das Abfangen von für museale und bibliothekarische Bestände gefährlichen Schädlingen. Auch in Privatwohnungen anwendbar.

Wirksam für:

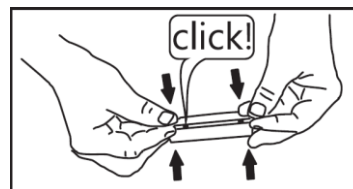
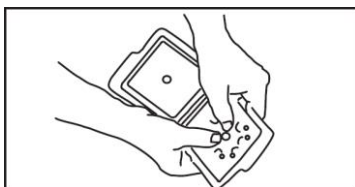
- Papierfischchen (*Ctenolepisma longicaudata*)
- Silberfischchen (*Lepisma saccharina*)
- Ofenfischchen (*Thermobia domestica*)
- Museumskäfer-Larven (*Anthrenus museorum*)
- Braune Pelzkäfer-Larven (*Attagenus smirnovi*)
- Staubläuse (Psocoptera)
- Brotkäfer (*Stegobium paniceum*)

Verwendung:

- a. Sie öffnen die Falle und nehmen die Tablette mit dem Lockstoff aus der Verpackung.



- b. Die Tablette platzieren sie in dem Behälter im Unterteil der Falle (Teil mit den bogenförmigen Kanälen) und verschließen die Falle.



- c. Stellen sie die Falle auf einer ebenen Fläche auf.



Achtung! Bitte unbedingt lesen!

Liebe Kunden, für die optimale Wirkung der Falle bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

1. Die Falle ist nur auf dem Fußboden zu platzieren (bitte nicht auf Regalen, Holzplatten, Schränken aufstellen).
2. Die Falle ist nur auf glatten Flächen zu platzieren
3. Die Falle sollte mindestens einen Monat lang an einer Stelle bleiben (kleine Versetzungen zulässig).

* Es kann ggf. beobachtet werden, dass Papier- und Silberfischchen die Falle vermeiden, was jedoch völlig normal ist. Diese Insekten sind äußerst vorsichtig und erst wenn sie die Falle als einen sicheren Ort erkennen, kommen sie zurück und werden gefangen. Mit der Anwendungszeit nimmt der Wirkungsgrad rasant zu.

Grafschaft, Oktober 2019

S-trap ist eine Falle zur Überwachung des Auftretens des Papier- (Ctenolepisma longicaudata) und des Silberfischchens (*Lepisma saccharina*) und anderer laufender Insekten in Archiven und Museen. Da sie keine schädlichen chemischen Substanzen enthält, ist die Falle für museale Bestände vollkommen unbedenklich und kann in ihrer unmittelbaren Nähe aufgestellt werden. Die Falle überwacht das Auftreten von Insekten, indem sie diese einfängt. Die Falle zieht sowohl Larven als auch erwachsene Insekten an.

I – Allgemeine Informationen zu S-Trap

1. Verteilung der Fallen:

- **Bestimmung der grundlegenden Standorte der Fallen:** Die Fallen sind an Stellen zu platzieren, an denen Insekten beobachtet oder auch Spuren für ihr Auftreten festgestellt worden sind.
Flächenart: Stellen Sie eine Falle nur auf ebenen Flächen auf.
HINWEIS!
Eine auf einer unebenen Fläche aufgestellte Falle kann nicht effektiv wirken. Unebenheiten des Bodens führen dazu, dass die Falle angehoben wird, so dass die Zugangskanäle für die Insekten unzugänglich sind.
- **Orte mit Staubbildung:** Die Fallen wirken effizient bei beliebigen Staubverhältnissen.
- **Feuchtigkeitsniveau:** Die Fallen sind im gesamten zu schützenden Objekt, in Lager-, Restaurierungs-, Ausstellungs- und Sozialräumen zu platzieren.
Während der Aufstellung sollte man das relative Feuchtigkeitsniveau in den einzelnen Räumen beachten.
- **Anzahl der aufgestellten Fallen:** Diesbezüglich orientiert man sich an der relativen Feuchtigkeit:
unter 40 %: eine Falle pro Raum unabhängig von der Fläche,
über 40 %: eine Falle pro 100 m² Raumfläche.

2. Standort der Fallen in Bibliotheken/Museen:

- **Möbel:** Die Fallen sind auf dem Fußboden unter/an Regalen, eventuell auf den unteren Regalböden, aufzustellen. Im Falle von Schränken und anderen Möbeln, z. B. in Restaurierungswerkstätten, werden die Fallen ausschließlich auf dem Fußboden an/unter den Möbeln aufgestellt.
- **Fußböden im Raum:** Die Fallen sind auf dem glatten Fußboden aufzustellen. Es ist zulässig, die Fallen auf Kurzflorteppichen oder Langflorteppichen aufzustellen.
- **Raumwände:** Die Fallen sind auf dem Fußboden an der Wand, eventuell in den Raumecken (an den Wänden) zu platzieren.
- **Achtung!** Es wird sehr empfohlen, die Fallen auf dem Fußboden in unmittelbarer Nähe von Ventilationsöffnungen aufzustellen. Die Fallen sind nicht an Wänden anzubringen.
- **Aufstellungsdichte:** Die Fallen werden so aufgestellt, dass der Abstand zwischen ihnen 10 m beträgt. In großen Lagerräumen ist ein Abstand von 20 m zwischen den Fallen einzuhalten (*Ausnahme: zusätzliche Fallen, die vorübergehend platziert werden).

3. Anzahl der eingefangenen Insekten:
 - Wenn sich in einer Falle weniger als fünf Insekten befinden, setzen sie die Überwachung fort, indem sie genau die Daten der vorgenommenen Überprüfung und die eingefangene Zahl der Insekten, nach Arten gegliedert, aufzeichnen. Falls es Probleme mit der Artenbestimmung gibt, senden Sie uns bitte Fotos an insects.recognition@panko.pl.
 - Wenn mehr als fünf Insekten (alle Arten zusammen) in einer Falle festgestellt werden, wird es empfohlen, die Anzahl der Fallen vorübergehend zu erhöhen, und zwar um eine Falle an jedem betroffenen Ort. Eine zusätzliche Falle sollte sich rund 2 m von der ursprünglichen Falle entfernt befinden. Sobald die Gesamtzahl in den beiden Fallen weniger als fünf Insekten betragen wird, wird keine zusätzliche Falle mehr aufgestellt.
4. Häufigkeit des Fallenaustauschs
 - In Abhängigkeit vom Sicherheitsgrad des Objekts müssen die Fallen alle vier bis acht Wochen ausgetauscht werden. Am besten ist ein alle sechs Wochen erfolgreicher Austausch. Wenn man die Häufigkeit der Servicemaßnahmen in Form des Austauschs der Fallen festlegt, muss man Umstände wie den Grad des Einflusses externer Faktoren auf das Objekt (öffentliche Bibliotheken, Häufigkeit von Lieferungen und Lage des Annahmebereichs, Häufigkeit des Austauschs von Werken mit anderen Einrichtungen, Feuchtigkeitsniveau im Objekt usw.) berücksichtigen.
5. Haltbarkeit des Lockstoffes
 - In der Verkaufsverpackung hält die Lockstoff-Tablette bis zu 36 Monaten ab dem Herstellungsdatum.
 - Wenn die Lockstoff-Tablette entpackt und richtig angeordnet ist, bleibt sie normalerweise für einen Zeitraum von bis zu 90 Tagen wirksam.
6. Markierung der Aufstellungsorte

Damit man die aufgestellten Fallen leichter wiederfindet, ist an ihrem Aufstellungsort ein selbstklebendes Etikett (an der Wand, auf Möbeln) anzubringen.
7. Sicherheit für die Bestände

Die Fallen enthalten keine Substanzen mit potenziell schädlicher Wirkung. Die Insekten werden durch einen sicheren Nahrungslockstoff angezogen, der keine Verbindungen freisetzt, die eine Gefahr für die aufbewahrten Bestände darstellen könnten.

II – Empfehlungen für das Aufstellen der S-Trap Falle – ZUSAMMENFASSUNG

1. Prüfen Sie die Luftfeuchtigkeit: Das bietet Ihnen einen Anhaltspunkt, wie viele Fallen in den einzelnen Räumen des Objekts aufgestellt werden müssen.
2. Bewerten Sie die Fußbodenart im Raum: Wenn der gesamte Fußboden mit einem Teppich Belag versehen ist, bereiten Sie bitte Unterlagen für die Fallen vor.
3. Legen Sie den Standort der Falle in dem Raum fest. Überprüfen Sie zunächst, ob Spuren vorhanden sind, die auf ein Auftreten von Insekten hindeuten. Beachten Sie dann den Grundsatz, dass die Falle auf dem Fußboden stehen sollte, am besten in einer Ecke oder an einer schmalen Stelle des Raums. Am besten wählen Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Ventilationsöffnungen.
4. Tauschen Sie die Fallen alle sechs bis acht Wochen aus. Stellen Sie bei der Kontrolle einer Falle die Anzahl der Insekten fest. Wenn sich mehr als fünf Insekten in einer Falle befinden, empfiehlt es sich, während der nächsten Serviceperiode (sechs bis acht Wochen) eine zweite Falle in ihrer Nähe aufzustellen.

Grafschaft, Oktober 2019